
FDP Bad Vilbel

GUTER START FÜR DIE NEUE MITTE

26.04.2013

Hocherfreut über die Teil-Eröffnung der Neuen Mitte zeigte sich der Kreisvorsitzende der Wetterauer Liberalen, **Raimo Biere**, Bad Vilbel. Es zeigt sich, dass die Entscheidung der damaligen FDP-Fraktion unter Führung von **Heike Freund-Hahn** in der Stadtverordnetenversammlung, diesem Projekt zuzustimmen, die richtige war. Er ist zuversichtlich, dass die von Stadtmarketing und Gewerbe erhofften Impulse zur Belebung der Frankfurter Straße eintreten. Warum allerdings die Grünen in Bad Vilbel dieses schon direkt nach der Eröffnung anzweifeln und einen Tag danach wieder betonen, das war nicht ihre Entscheidung, ist ihm rätselhaft. Außer ständig dagegen zu sein haben die Grünen in Bad Vilbel im Gegensatz zu den Liberalen, die immer konstruktiv an der Weiterentwicklung von Bad Vilbel mitgearbeitet haben, nichts bewirkt. Diese konstruktive Mitarbeit zu Zeiten der damaligen Opposition erleichterte die Koalitionsverhandlungen nach der Kommunalwahl 2011 und ist die Grundlage für die jetzt so hervorragend und vertrauensvoll zusammenarbeitende Koalition.

Dass die Grünen jetzt zum wiederholten Male in der Frankfurter Straße das Fahrradfahren entgegen der Fahrtrichtung fordern, irritiert den Stadtverordneten und Ortsvorsitzenden, **Kai König**. Dieses ist einfach aus Sicherheitsgründen wegen dem Busverkehr verboten. Und wenn die Baustellen in der Frankfurter Straße, dazu gehört auch das ehemalige Ströbel-Gelände, endlich abgeschlossen sind, wird die Stadt sich auch um die Beseitigung der Stolperplatten kümmern, zeigte sich der Fraktionsvorsitzende im Stadtparlament, **Jörg-Uwe Hahn**, zuversichtlich.